



7. Lebendiger Adventskalender in Stockheim 2025



Mo. 1.	Familie Thelen	Mönchweg 14
Di. 2.	-	
Mi. 3.	-	
Do. 4.	-	
Fr. 5.	Familie Bauer	Am Torfberg 47
Sa. 6.	-	
So. 7.	KG Decke Boom (17 Uhr)	im Pfarrheim, Am Pfarrgarten
Mo. 8.	-	
Di. 9.	Familien Pusch & Schneider	Ulmenweg 4 / 6
Mi. 10.	Familie Von Hoegen - Kelter	Am Torfberg 55
Do. 11.	Kindergarten Stockheim (17 Uhr)	am Kindergarten
Fr. 12.	-	
Sa. 13.	Familien Joentgen & Engelhardt	Hahnsweide 19
So. 14.	Familie Polaczek	Engelsweidchen 8
Mo. 15.	-	
Di. 16.	-	
Mi. 17.	Chor Notenzauber (bei Fam. Leufgens)	Vikariegarten 14
Do. 18.	-	
Fr. 19.	KG DB & Jonge vom Decke Boom	Decke Boom
Sa. 20.	-	
So. 21.	-	
Mo. 22.	Familien Beging & Kirchartz	Hahnsweide 60
Di. 23.	-	
Mi. 24.	Wortgottesdienst (16 Uhr)	Pfarrkirche St. Andreas



Vom 1. bis 24. Dezember täglich um 18 Uhr

Bitte einen Becher für die Getränke mitbringen

Was ist ein „Lebendiger Adventskalender“?

Adventskalender – da werden die 24 Tage bis Weihnachten gezählt. Lebendig wird ein Adventskalender durch Menschen. Sie treffen sich i.d.R. um 18 Uhr vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder auch mal Carports beim jeweiligen Gastgeber. Dort hört man Geschichten, singt Advents-, oder Weihnachtslieder. Manchmal gibt es Angebote speziell für Kinder. Der Kreativität der teilnehmenden Familien oder Gruppen werden keine Grenzen gesetzt. Meist dauern die Treffen rund 30 bis max. 40 Minuten.

Warum machen Menschen das?

Wer beim „Lebendigen Adventskalender“ mitmacht, trägt dazu bei, Menschen in der Vorweihnachtszeit zusammen zu bringen. Es geht darum, die Adventsfreude weiter zu tragen und so wird es fast täglich, in Stockheim eine kleine Auszeit im Advent geben. Gemeinschaft und Begegnung werden dabei angeboten, aber nirgends aufgedrängt.

Gemeinsame Lieder, Bilder und Lichter laden ein, sich auf Weihnachten vorzubereiten. Wie weit Menschen sich dabei auch für einander öffnen, entscheidet Jede und Jeder selbst. Niemand muss reden, mitsingen oder beten. Es ist immer möglich einfach so dabei zu sein....

Ein Gemeinschaftsprojekt der

„Pfarre St. Andreas & STIG“

